

Anforderungen an die Jugendhilfepraxis

- Die gemeinsame Vermittlung von Geschwistern mit hoher Vertrautheit und Nähe sollte in der Jugendhilfepraxis Priorität bekommen.
- **Ausnahme:** sexuelle Misshandlungsmuster oder Gewalt von älteren zu jüngeren Kindern
- Dem Kind werden weniger seelische Verwundungen zugemutet und es erhält die Chance, einen Teil seiner Familie in die neue Umwelt mitzunehmen.
- Es ist nicht vertretbar, dass wegen des zu geringen Angebotes an geeigneten Privatpflegefamilien, Kinder durch die Trennung von ihren Geschwistern zusätzliche seelische Traumata und Schädigungen zugefügt bekommen.
- Die Verantwortlichen der Jugendhilfe sollten die fachlichen und finanziellen Voraussetzungen für die gemeinsame Vermittlung von Geschwistern sicherstellen.

Diese Folie

Anforderungen an die Jugendhilfepraxis bei der Vermittlung von Geschwistern

kann in ihrer aktuellen Version
jederzeit von meiner Homepage
<http://www.irmelawiemann.de>
heruntergeladen werden.

[Anforderungen an die Jugendhilfepraxis bei der Vermittlung von Geschwistern](#)

hat die Adresse:

<http://www.irmelawiemann.de/dl/dl.pdfa?download=Jugendhilfe-Geschwister-Wiemann.pdf>

Sie finden diese und andere Folien und Seminarunterlagen
zu **Geschwistern**

auf der Seite <http://www.irmelawiemann.de/seiten/papiere.htm>

Das ausführliche Thesenpapier

[Geschwisterbeziehungen bei fremdplatzierten Kindern und Jugendlichen](#)

hat die Adresse:

<http://www.irmelawiemann.de/dl/dl.pdfa?download=Geschwisterbeziehungen-Wiemann.pdf>